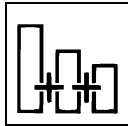
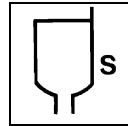


29105 - HI-BUILD FILLER



1000 ml +
200 ml +
200-250 ml

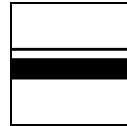
Topfzeit bei 20° C:
1,5-3 Stunden



20-25" DIN 4
bei 20° C



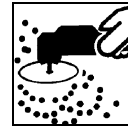
Spritzdüse:
1,4-1,9 mm
HVLP:
1,4-1,8 mm
Luftdruck 4 bar
HVLP:
2-2,5 bar
Spritzgänge: 2-3



60-80 Mikrons
bis 180-200 Mikrons



Lufttrocknung bei 20° C:
nach
2-4 Stunden schleifbar
Ofentrocknung bei 60°C:
20-30 Min



Schleifpapier
P240+280
P360-400

BESCHREIBUNG

2K High-Solid PUR-Acryl Füller mit sehr hoher Füllkraft.

ANWENDUNGSGEBIET

Als Isolierfüller bei Grossfahrzeugkarosserien und industrielle Lackierung in T.in T. System (Schleifen) oder in N. in N. System, wo die aesthetische Ansprüche der Lackierung es erlauben.

EIGENSCHAFTEN

- Sehr hohe Füllkraft
- Rasche Trocknung
- Sehr leichte Schleifbarkeit (trocken)
- Sehr hoher Festkörpergehalt
- Leichte Verarbeitung
- Hohe Ausgiebigkeit
- Chrom- und Bleifrei

VORBEHANDLUNG DES UNTERGRUNDES

Polyester Spachteln: 04380 POLYDUR ZINC, 05331 MULTILIGHT, POLYDUR CART, POLYDUR FAST, nach kompletter Durchtrocknung mit Schleifpapier P 120-150 trocken schleifen und mit 00695 SOLVENTE ANTISILICONE SLOW sorgfältig entfetten.

Säurehärtende Grundierungen: (Washprimer: 04350 FIX-O-DUR EC TRUCK oder 05720 MONOPRIMER) nach 30 Min bei 20°C, ohne Schleifen.

Epoxid Grundierungen: (04384 EPOFAN PRIMER R-EC, 29107 EPOXY PRIMER, 29102 EPOBUILD PRIMER, 29109 ACRIPUR PRIMER oder 13522 HYDROPOX PRIMER 4:1) nach Trocknung und/oder schleifen.

Alte nicht lösemittlempfindliche Lackierungen und GFVK: nach Trockenschleifen mit Schleifpapier P 180-240 und Entfettung mit 00695 SOLVENTE ANTISILICONE SLOW. Auf lösemittlempfindlichen Filmen Vorprüfungen ausführen, um Runzeln (Schrumpfen) und Rissbildung zu vermeiden.

Kataphorese: Nach Trockenschleifen mit Schleifpapier P 320 und Entfettung mit 00695 SOLVENTE ANTISILICONE SLOW.

Das Produkt kann direkt auf Stahlblech aufgetragen werden, zeigt gute Haftung aber geringen Korrosionsschutz. Auf Grossfahrzeugen und Gegenständen die der Witterung ausgesetzt sind, ist die Verwendung einer Grundierung mit Korrosionsschutz immer empfohlen.

VERARBEITUNG

Spritzverarbeitung

Mischungsverhältnis:

	bei Gewicht	bei Volumen
HI-BUILD FILLER (Füller)	1000 g	1000 ml
29355-29356 ACRITOP INDURITORI (Härter)	130 g	200 ml
00825 DILUENTE UNIVERSALE oder 00740-1-2 AUTOREFINISHING DIL. (Verdünner)	150-200 g	200-250 ml

Topfzeit bei 20°C: 1,5 Stunden (29356), 3 Stunden (29355)
Spritzviskosität bei 20°C: 20-25" DIN 4
Spritzdüse: konventionell 1,4-1,9 mm - HVLP 1,4-1,8 mm
Luftdruck: konventionell 4 bar – HVLP 2-2,5 bar
Spritzgänge: 2-3
Empfohlene Schichtdicke: 60-80 Mikrons (Isoliergrund) – 180-200 Mikrons (Füller)
Ausgiebigkeitswert (theoretisch): 1 l Mischung = 4,2-4,5 m² bei 100 Mikrons
1 kg Mischung = 3-3.3 m² bei 100 Mikrons
V.O.C. Spritzfertiges Produkt: < 540 g/l

TROCKNUNG

In T.in T. Verfahren:

Lufttrocknung bei 20°C

Klebefrei bearbeitbar: 1-2 Stunden

Schleifbar: 2-4 Stunden

Ofentrocknung bei 60°C

20-30 Min.

In N. in N. Verfahren:

Nach 50-60 Min bei 20°C (gemäss den Schichtdicken) überlackierbar

SCHLEIFEN

Trockenschleifen: Schleifpapier P 280-320

Nassschleifen: Schleifpapier P 400

ÜBERLACKIERUNGEN

- PUR und PUR-Acryl Decklacke der LECHSYS- Reihe
- ISOFAN Lacke
- ISOCAR Lacke
- ISOAKRYL-MACROFAN Lacke
- BSB + AKRYFAN – MACROFAN Zweischichtsysteme
- LECHSYS BASECOAT + KLARLACKE (in Zweischichtverfahren)

BEMERKUNGEN

Das Produkt ist Blei- und Chromatfrei. Beim Abtönen einen Zusatz von Basisfarben 29011, 29012, oder 29026 vermeiden um die giftfreie Eigenschaft des Produktes nicht zu verändern.

Die reproduzierende Formulierungen in DATA-BOX unter "Casa SOTT (Farbfüller)", nach der Wahl der Farbreferenz in spezifischer Farbkarte, suchen.

Technisches M.B. Nr. 0484-D

STAND: 02/2003

Die vorliegenden Informationen sind das Ergebnis streng überwachter Versuche und drücken unser bestes Wissen nach dem neuesten Stand aus. Diese Angaben werden im übrigen nur als reine Informationen veröffentlicht und verpflichten unsere Gesellschaft nicht und können auch nicht Anlass zu Reklamationen irgendwelcher Art sein. Dies gilt auch in Anbetracht der Tatsache, daß die Anwendungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen.